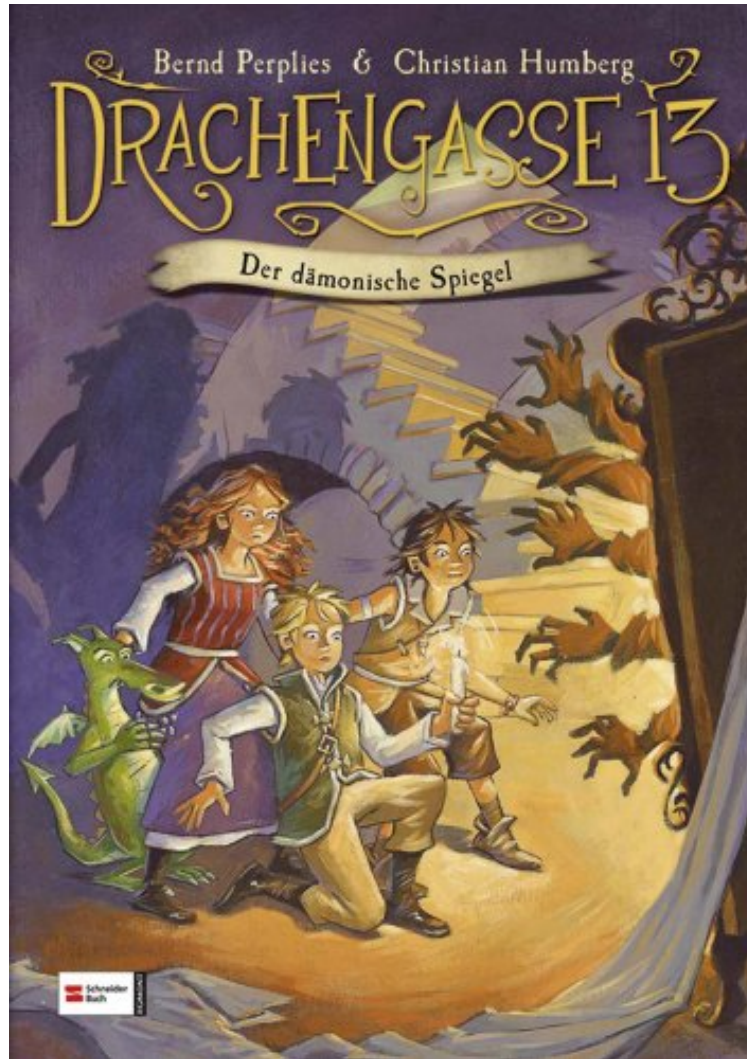


[Get free] Drachengasse 13, Band 04: Der dämonische Spiegel

## Drachengasse 13, Band 04: Der dämonische Spiegel

Von Bernd Perplies, Christian Humberg  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #269986 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-09Erscheinungsdatum:  
2012-08-09File Name: B008VBFLVI | File size: 44.Mb

Von Bernd Perplies, Christian Humberg : Drachengasse 13, Band 04: Der dämonische Spiegel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Drachengasse 13, Band 04: Der dämonische Spiegel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fleck, der Retter in der NotVon schlumelineIn der Drachengasse 13, dem Geheimversteck der Freunde Hanissa, Sando, Tomrin und Fleck gibt es einen Keller dessen Zugang durch eine Falltr verschlossen ist, seit Hanissa dieses Haus fr sich entdeckt hat. Beim Spielen im Haus stolpert der Jungdrache Fleck zufllig ber einen Hebel, setzt damit einen Mechanismus in Gang und ffnet so die Falltr. Ein neues Abenteuer kann beginnen und Hanissa, Tomrin und Sando zgern nicht lange und steigen abwrts. Im Keller finden sie allerlei Dinge und in einem Raum auch einen Spiegel.

Fleck, der im Haus auf die Kinder wartet, muss feststellen, dass diese sich verändert haben als sie aus dem Keller zurückkehren. Sie verhalten sich anders und riechen anders. Da liegt doch die Vermutung nahe, dass etwas nicht stimmt und das ist auch so. Der Spiegel hat die Spiegelbilder der Freunde zum Leben erweckt und diese gespiegelten Lebewesen führen nichts Gutes im Schilde. Schnell steht fest, dass ganz Bondingor in Gefahr ist. In dieser Geschichte kommt dem allseits beliebten Fleck eine wesentlich größere und wichtigere Rolle zu als noch in den vorangegangenen Bänden der Reihe. Das alleine ist schon ein wirkliches Highlight. Hinzu kommen aber auch noch neue Charaktere, die richtig Schwung in die Geschichte bringen und auch Anlass geben zwischendurch einmal richtig zu schmunzeln oder gar ganz kräftig zu lachen. Der Kobold Scharrls Luhzerrey Grott, der Troll Herr Qualbringer sowie der Besitzer des Hauses Drachengasse 13, Questrik, tragen dazu bei, dass das Lesen einfach nur Spaß macht. Und es gibt noch weitere Personen, die zur Lösung des Problems dämonischer Spiegel einen großen Anteil beitragen. Auch dieser 4. Band der Reihe glänzt einfach mit einem wundervollen Erzählstil und einer Welt, die Kinder begeistern wird. Zahlreiche Wortspielereien lassen allerdings auch das Herz erwachsener Leser beim Vorlesen höher schlagen. Schafsinne und Heldennut, das wünscht sich eben jedes Kind. Der Kobold Scharrls Luhzerrey Grott hat diese Eigenschaften schon, zumindest glaubt er das. Wer das überprüfen möchte, der sollte eintreten in die Drachengasse 13. Es lohnt sich!

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Drache Fleck in großer Mission Von Kati Allgemeines zur Serie: Bondingor ist eine Stadt voller Abenteuer. Hier leben neben einer Vielzahl von fantastischen Wesen die drei Kids Sando, Tomrin und Hanissa. Gemeinsam mit ihrem Hausdrachen Fleck erkunden sie Geheimnisse, lösen Rätsel und retten in spannenden Missionen ihre Heimat. Als Einstieg in die Serie sollte man "Schrecken über Bondingor" gelesen haben. Danach kann man nach Lust und Laune weitere Bücher frei auswählen. Sie sind an keine Reihenfolge gebunden. Die Stadtkarte in jedem Band sowie eine liebevoll gestaltete Website [...] versorgen die Leser sehr gut mit ergänzenden Informationen. zum Buch: Durch einen Zufall entdecken unsere Helden den versteckten Mechanismus, der den Zugang zum Keller der Drachengasse 13 bislang versperrte. Natürlich ist die Neugier groß, voller Vorfreude erkunden die Freunde das Untergeschoss des Hauses. In einem Raum finden sie einen eigenartigen Spiegel. Doch auf ihm liegt ein magischer Bann und für Hanissa, Sando und Tomrin ist keine Abwehr mehr möglich. Wird der Drache Fleck sie retten können? Fleck hat seinen großen Einsatz und er kann zeigen was in ihm steckt. Hinzu kommt der Witz und Charme des Kobolds Scharrls Luhzerrey Grott, der mit seinem vergrummsten Dialekt die Herzen erweckt. Das kann nur gut werden. Die kurzen Zusammenfassungen während der Geschichte sind gelungen. So bekommt man die Grundlagen auch mit, wenn man die Bücher nicht der Reihe nach liest. Mit Beschreibungen vom botanischen Garten der Universität, Geschehnissen in der Drachenschule Bondingor und denn immer neuen Wortspielereien konnten die Autoren bei mir punkten. Fazit: Das Gesamtpaket stimmt... spannende Lesestunden für Kids und ein gutes Gefühl bei Eltern und Vorlesern.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. tolles Buch Von J. Wortmann Mein Sohn (9) ist ein schneller Leser, es ist schwierig, Bücher zu finden, die er interessant findet, die aber nicht zu gruselig sind. Harry Potter z. B. hat er verschlungen, aber man hat doch gemerkt, dass er zu jung für die Thematik ist. Bücher, die für sein Alter empfohlen werden, sind ihm meist zu langweilig, außerdem hat er die dicken Bücher nach 2 Stunden ausgelesen. Die Drachengasse 13 - Bücher sind spannend, witzig und auch für unter 10-jährige geeignet, wir hoffen, es gibt bald mehr davon!

Kurzbeschreibung Eine Geschichte voll berbordender Fantasie, magisch, ein bisschen gruselig, skurril und mit einem Augenzwinkern. Der tapsige kleine Drache Fleck spielt dieses Mal eine besonders wichtige Rolle! Schon immer haben sich Sando, Hanissa und Tomrin gefragt, was sich wohl im fest verschlossenen Keller der Drachengasse 13 befindet da springt die Falltür im Boden beim Herumtollen mit Fleck plötzlich auf! Als die Kinder in dem dsteren Gewölbe einen alten Spiegel entdecken, ahnen sie nicht, dass ein Blick hinein die Geister der Vergangenheit heraufbeschworen wird. Und die sind ihnen nicht wohlgesinnt

Kurzbeschreibung Eine Geschichte voll berbordender Fantasie, magisch, ein bisschen gruselig, skurril und mit einem Augenzwinkern. Der tapsige kleine Drache Fleck spielt dieses Mal eine besonders wichtige Rolle! Schon immer haben sich Sando, Hanissa und Tomrin gefragt, was sich wohl im fest verschlossenen Keller der Drachengasse 13 befindet da springt die Falltür im Boden beim Herumtollen mit Fleck plötzlich auf! Als die Kinder in dem dsteren Gewölbe einen alten Spiegel entdecken, ahnen sie nicht, dass ein Blick hinein die Geister der Vergangenheit heraufbeschworen wird. Und die sind ihnen nicht wohlgesinnt

ber den Autor und weitere Mitwirkende Bernd Perplies, geboren 1977 in Wiesbaden, studierte Filmwissenschaft und Germanistik in Mainz. Parallel zu einer Anstellung beim Deutschen Filminstitut in Frankfurt a. M., wandte er sich nach dem Studium dem Schreiben zu. Heute ist er als Schriftsteller, Übersetzer und Journalist tätig. Christian Humberg, geboren 1976, arbeitet als freier Autor, Übersetzer und Lektor von Romanen und Sachbüchern. Er lebt vor einem PC-Monitor, der ihm die Sicht auf den Mainzer Dom versperrt.